

Deck-Harz

Beschreibung

Klarer, flüssiger UV-härtender Klebstoff zum Auffüllen von Oberflächenschäden im Rahmen der Reparatur von Windschutzscheiben.

Eigenschaften

- optimiert wirtschaftliche Anwendung
- sehr hohes Qualitätsniveau
- einfache Handhabung
- professionelle Reparatur

Technische Daten

Farbe / Aussehen	klar
Form	flüssig
Geruch	charakteristisch (sauer)
Dichte bei 20°C	1,06 g/cm ³
Aushärtungssystem	UV-aushärtend
Flammpunkt	>93 °C
Dampfdruck bei 30°C	0,8
Härte Shore A	D80
Verarbeitungstemperatur	-30 °C
Empfohlene Lagertemperatur	5 - 15 °C, vor Hitze und Sonnenlicht schützen, Gebinde unmittelbar nach der Anwendung verschließen
Lagerfähigkeit bei original geschlossenem Gebinde	9 Monate

Einsatzgebiet

Zur Versiegelung der Oberfläche von Steinschlägen an Pkw-Verbundglasscheiben nach der Reparatur.

Anwendung

Einen Tropfen Deck-Harz auf ein Mylar-Rechteck geben und dieses über der Einschlagstelle platzieren. Alternativ geben Sie einen Tropfen Deck-Harz direkt auf die Einschlagstelle und decken es mit einem Mylar-Rechteck ab. Für die Aushärtung benutzen Sie eine UV-Lampe mit einer Leistung von 4 bis 10 Watt. Diese ist in unseren Koffern zur Verbundglas-Reparatur Art.Nr. 6261 bzw. 6265 enthalten. Nach dem Aushärten der Oberfläche des Deck-Harzes kann die Oberfläche mit einer Rasierklinge, die ebenfalls im Koffer zur Verbundglas-Reparatur enthalten ist, egalisiert und anschließend mit der Polier-Paste Art.Nr. 6297 poliert werden. Somit wird ein optimales Reparaturergebnis erzielt. **Hinweis: Das Produkt sollte weder mit Gummi- oder Kunststoffteilen noch mit lackierten Flächen des Fahrzeugs in Kontakt kommen. Bei Berührung sofort gründlich mit viel**



Wasser oder Glasreiniger abspülen.

Erhältliche Gebinde

5 ml Beutel Kunststoff 6298
D

Unsere Information stützt sich auf sorgfältige Untersuchungen und darf als zuverlässig gelten, dennoch kann sie nur unverbindlich beraten.